

Narregenia ist g'schickt für den Faschingsauftakt 2025

Hofball im Penzkofer-Veranstaltungssaal am 11. Januar ist der erste große Ball des Regener Faschings – Kartenvorverkauf am 28. Dezember

Regen. Bei den „Faschingsmachern“ der Narregenia steigt die Vorfreude auf den Fasching 2025. Am Samstag, 11. Januar, steht der Hofball im Penzkofer-Veranstaltungssaal an – der erste große Ball und einer der Höhepunkte des Regener Faschings. Im Dreier-Interview geben die Narregenia-Präsidenten Stefan Küblbeck und Josef Hofbauer sowie Penzkofer-Eventmanager Wilhelm Loibl einen Ausblick auf die Faschingssaison. Diesen Samstag, 28. Dezember, sollten sich die Faschingsliebhaber vormerken: Da startet der Kartenvorverkauf für den Hofball.

Das Prinzenpaar steht fest, die Garde trainiert fleißig. Was stand noch an bei den ersten Vorbereitungen für den Fasching 2025 unter dem Motto „Glamour Golden Gatsby – auf in die 20er Jahre“?

Stefan Küblbeck und Josef Hofbauer: Einer der ersten Schritte ist die Buchung der Locations, hier haben wir für sämtliche Veranstaltungen alles fix gemacht. Wir freuen uns, dass wir den Hofball und die Landkreisgala wieder im Penzkofer-Veranstaltungssaal machen dürfen, mit Platz für 400 Leute, schönem Ambiente und eigener Faschingsspeisekarte aus

der Küche. Für die Rosenmontagsparty und die Kinderbälle geht's wie gehabt in den Falter-saal. Bei der Rosenmontagsparty gibt's Selbstbedienung, den Ausschank übernimmt die Narregenia, genau wie bei den Kinderbällen. Zur Hauptprobe geht's in den Kolpingsaal, hier kümmert sich Wolfgang Stoiber wie bisher um die Bewirtung. Damit haben wir für alle Veranstaltungen den perfekten Platz und Rahmen.

Ballstart mit dem Hofball. Wann, wie, wo: Wie kommen Interessierte an Karten?

Stefan Küblbeck und Josef Hofbauer: Wir freuen uns auf den Hofball, der erste Ball ist was Besonderes. Hier geben am Samstag, 11. Januar, Prinzessin Luisa I., das tanzende Showgirl aus dem Gesundheitsmilieu, und Prinz Josef IV., der zünftige Weltenbummler aus dem Holzpalais, im Penzkofer-Veranstaltungssaal ihr Debüt. Für die Musik sorgen die Kasplattnrocker. Der Kartenvorverkauf ist diesen Samstag, 28. Dezember, ab 8 Uhr in der Bäckerei Schnierle in Regen. Pro Person gibt's maximal acht Karten.



Detailabstimmung für den Fasching 2025: Penzkofer-Eventmanager Wilhelm Loibl (v.l.) und die Narregenia-Präsidenten Josef Hofbauer und Stefan Küblbeck freuen sich auf den Faschingsstart beim Hofball und die weiteren Bälle.

– Foto: Ebner

Erstmals ein neuer Saal für die Narregenia, erstmals Faschingsbälle überhaupt für die Saalbetreiber, erstmals Bälle an einem anderen Ort für die Regener: Im Fasching 2024 war nach Jahrzehnten vieles für viele Neuland, oder?

Stefan Küblbeck, Josef Hofbauer und Wilhelm Loibl: Auf jeden Fall. Hier war praktisch für jeden alles

neu – für die Narregenia, das Penzkofer-Team und die Besucher. Der Mensch ist ein Gewohnheitstier. Was neu ist, ist erstmal ungewohnt. Es gibt Fragen, vielleicht auch Vorurteile. Trotzdem lief gleich im ersten Jahr vieles richtig gut. Es gab sehr positive Resonanz. Aber wie bei jedem ersten Mal gibt es auch manches, das man beim zweiten Mal anders

machen könnte. Jetzt haben wir uns zusammengesetzt und miteinander besprochen, wo wir noch besser werden wollen. Hier ging es zum Beispiel um Organisatorisches, Programmabläufe, oder Details zu den einzelnen Bällen. Auch Anregungen, die von Besuchern kamen, haben wir gerne aufgenommen.

Was ist im Penzkofer-Veranstaltungssaal neu im Fasching 2025? Worauf können sich die Besucher freuen?

Stefan Küblbeck, Josef Hofbauer und Wilhelm Loibl: Die Ballbesucher können sich auf eine noch größere Tanzfläche freuen. Der Penzkofer-Veranstaltungssaal wird anders bestuhlt. Es gibt mehr Platz zum Tanzen für Besucher, Garde und Prinzenpaar oder kleine Neuerungen wie einen prominenteren Standort für den Thron der Faschingsregenten. Die neue Bühne ist noch zentraler platziert. Alle Besucher haben so besten Blick aufs Geschehen, auch ohne Bildschirm. Die Bar wird optisch abgetrennt, damit sie etwas intimer wird. Es wird eine kleine, aber feine Deko von Manfred Homolka für schönes Faschingsflair geben.

Extra für die Faschingsbälle gibt es im Penzkofer-Veranstaltungssaal eine eigene Speisekarte, hier stehen zum Beispiel Faschingsklassiker wie Currywurst und Würstsalat genauso drauf wie vegetarische Gerichte, Fisch, was Süßes oder ein Zwiebelrostbraten.

Auf einer Skala von 0 bis 10: Wie groß ist die Vorfreude auf den Fasching 2025?

Stefan Küblbeck, Josef Hofbauer und Wilhelm Loibl: Wir würden sagen: Bei 25 + x. Heuer ist für alle Beteiligten alles einfacher. Jeder kennt sich aus. Wir sind ein eingespieltes Team, jeder weiß, was wie läuft und was der andere braucht. „Stammballbesucher“ wissen heuer zum Beispiel schon, dass es direkt vor der Saaltür Parkplätze gibt. Die Gardemädels kennen den Saal, sie haben öfter hier geprobt. Das Penzkofer-Team ist mittlerweile absoluter Experte für Veranstaltungen aller Art. Im Saal finden zig große Veranstaltungen statt, es gibt Abschlussbälle, große Firmenfeiern, Seminare, Podiumsdiskussionen und vieles mehr. Kurzum: Wir freuen uns auf den Fasching 2025 und schöne gemeinsame Abende mit allen!

Gespräch: Susanne Ebner.